



Handwerksform
Hannover

AUSSTELLUNG

Niedersächsischer Staatspreis

für das gestaltende Handwerk

29.01.–26.02.2022



Niedersachsen

Niedersächsischer Staatspreis für das gestaltende Handwerk 2022

29.01.–26.02.

Kann ein traditionsreicher Preis in die Jahre kommen? Ist so ein Preis überhaupt noch aktuell? Diese Fragen könnte man sicher stellen, denn der Niedersächsische Staatspreis für das gestaltende Handwerk wird bereits seit 1958 vergeben. In regelmäßigen Abständen erfolgt die Auslobung, mit der gestaltende Handwerkerinnen und Handwerker zur Bewerbung aufgefordert werden. Der Wettbewerb hat drei Preiskategorien: den Staatspreis, einen Förderpreis und – seit 2010 – einen Unternehmenspreis „Erfolgsfaktor Design“.

Alle drei Preise haben ein Ziel: die Spitzenleistungen der handwerklichen Gestalterelite in Niedersachsen zu identifizieren, auszuzeichnen und zu würdigen. Auch wenn Urkunden und Preisgelder „nur“ an die drei Erstplatzierten gehen und durch den Wirtschaftsminister persönlich übergeben werden, so werden doch alle Bewerberinnen und Bewerber der breiten Öffentlichkeit vorgestellt: im digitalen Staatspreiskatalog und in einer Staatspreisausstellung in der Handwerksform Hannover.

Eine vierköpfige Jury hat alle Arbeiten beurteilt und die Auswahl getroffen. Dass gestaltendes Handwerk nicht rückwärtsgewandt, sondern modern und innovativ daher kommt, das wurde auch in dieser Wettbewerbsrunde wieder deutlich.

Zahlreiche Objekte zeugen von einer tiefgreifenden Verbindung von handwerklichem Können, profundem Materialwissen, guter Gestaltung und Designorientierung sowie technischer Innovation. Beeindruckend ist das hohe Niveau der Wettbewerbsarbeiten. Wer gestaltendes Handwerk in Bestform erleben möchte und sich an der Einzigartigkeit und Kostbarkeit von Materialien begeistern will, der sollte diese Ausstellung nicht verpassen.

Wettbewerbs-Teilnehmerinnen & Teilnehmer

Anne Andersson	Textil
Marit Bindernagel	Gold & Silber
Theresa von Bodelschwingh	Keramik, Papier
Gerlinde Boysen	Gold & Silber
Peter Boysen	Gold & Silber
Sylvia Bünzel	Textil
Claudia Craemer	Keramik
Isabel Dammermann	Schmuck
Annette Dannhus	Keramik
Simone Fezer	Glas
Björn Fischer	Tischlerei ARTfischer
Hergen Garrelts	Holz
Dagmar Gerke	Glas
Maren Giloy	Gold & Silber
Lilli Gruber	Metall
Simon Haueis	Metall
Sophie Hebach-Kloess	Silbergerät
Richard Helmrich	Tischlerei Helmrich
Dora Herrmann	Textil
Thorben Heuer	Keramik
Ruprecht Holsten	Metall
Sybille Homann	Glas
Astrid Jansen	Leder
Laurin Kilbert	Keramik
Jil Köhn	Schmuck
Guido Kratz	Keramik
Sabine Kratzer	Keramik
Ludwig Krückeberg	Holz
Detlef Krüger	Tischlerei Krüger
Marion Krüger	Textil
Uwe Luchtman	Keramik
Walter Maertens	Gold & Silber
Sigrid Matejat-Kasprzyk	Textil
Michelle Mohr	Textil
Sham Patwardhan-Joshi	Gold & Silber
Anja Pollak	Textil
Angela Schönewald	Metall
Wolfgang Seibt	Tischlerei Seibt
Sabine Stasch	Textil
Tim Udvardi-Lakos	Metall
Lilli Veers	Schmuck
Sabine Wagner	Textil
Chantal Wegner	Textil
Antje Wiewinner	Keramik

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Freitag | 28.01.2022 | 20–22 Uhr

Begrüßung

Thomas Gehre
Präsident der Handwerkskammer Hannover

Grußwort

May-Britt Pürschel
Vorsitzende der Jury
Referatsleiterin im Niedersächsischen
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr
und Digitalisierung

Einführung in die Ausstellung

Dr. Sabine Wilp
Kuratorin Handwerksform Hannover

FÜHRUNGEN

Donnerstag | 03.02. | 16:30–17:30 Uhr
Donnerstag | 17.02. | 16:30–17:30 Uhr

KONTAKT

Handwerksform Hannover
Ausstellungs- und Informationszentrum
der Handwerkskammer Hannover
Berliner Allee 17 · 30175 Hannover
Telefon: 0511 348 59 21
E-Mail: handwerksform@hwk-hannover.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis Fr. 11–18 Uhr · Sa. 11–14 Uhr
So., Mo. und an gesetzlichen
Feiertagen geschlossen

VORSCHAU

26.03.–30.04.2022
Handmade in Europe

Infos zu Corona

Der Besuch in der Handwerksform Hannover ist nur für vollständig geimpfte und genesene Personen möglich (2G). Bitte melden Sie sich für die Ausstellungseröffnung und die Ausstellungsführungen per E-Mail handwerksform@hwk-hannover.de oder telefonisch unter 0511 3 48 59 21 an.



Veranstalter



Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit, Verkehr und Digitalisierung